

Dr. Ruth H. Ellerbrock

Beruflicher Werdegang

Seit 2018 - jetzt	AG Hydropedologie, wissenschaftliche Mitarbeiterin PB1 im PB1 "Landschaftsprozesse", Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e. V.
1992 - 2017	Wissenschaftlicher Mitarbeiterin: Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF), Institut für Bodenlandschaftsforschung; Müncheberg
1991-1992	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, ESPE GmbH Seefeld; Fachgebiet Chemikalienrecht
1987-1991	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Uni Essen, Institut für organische Chemie

Ausbildung und akademische Grade

2012	Habilitation, Fakultät VI: Planen Bauen Umwelt der Technischen Universität Berlin; Titel der Habilitationsschrift: Beziehung zwischen OBS Zusammensetzung und Bodenfunktionen
1990	Promotion: Organischer Chemie, Universität Essen 1990, Titel der Doktorarbeit: Elektronische Struktur substituierter Aziridine
1987	Diplom: Organische Chemie, Universität Essen

Wissenschaftliche Ämter und Funktionen

Mitgliedschaften

- Mitglied der Gesellschaft Deutscher Chemiker seit 1986
- Mitglied der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft (DBG) seit 1993
- Mitglied der Soil Science Society of America (SSSA) seit 2001

Mitarbeit in Kommissionen und Arbeitsgruppen:

- AG Bodenchemie und Bodenökologie der GdCh
- UBA-Projekt Optimaler Humusgehalt (analytische Verfahren) bis 2003
- DFG Schwerpunktprogramm 1090: Böden als Quelle und Senke für CO². Teilprojekt: Schwerabbaubare OBS-Anteile bis 2006